

21. Verdienen wir um Gott/ daß er uns in unserm Gebete erhöret?

Nein.

22. Um wes willen erhört denn Gott unser Gebet?

Um Christi Willen. Christus spricht: Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: So ihr den Vater etwas bitten werdet in meinem Namen, so wird er euch geben. Beym Johanne am 16. Capitel, im 23. verse.

24. Wie soll unser Herz beschaffen seyn/ wenn wir beten?

Andächtig und gläubig. Ohne Glauben ist es unmöglich Gott zu gefallen. In der Epistel an die Hebräer am 11. Capitel, im 6. verse.

25. Woran sollen wir in unserm Gebete gedencken?

An alle Worte, die wir beten.

26. Beten und singen diejenigen andächtig und gläubig/ die unterm Gebet und Singen reden/ oder auf weltliche Sachen fallen/ und fremde Gedancken haben?

Nein.

27. Können wir so andächtig beten und singen/ oder unsere Gedancken so zusammenfassen, daß uns dabey gar keine fremde Gedancken einfallen?

Nein.

28. Sollen wir aber solchen fremden Gedancken möglichst widerstehen?

Ja.

29. Wenn wir aber andächtig/ gläubig und fürnemlich um die geistlichen Güter geb. fen haben/ können wir uns alsdenn